

Samstag, 26. Juli 2025, Garmisch-Partenkirchner Tagblatt / GAP & Region

„Schade, dass Ihr geht“

Bürgermeister-Schütte-Mittelschule verabschiedet 33 Absolventen



Mit Zusammenhalt ans Ziel: die Klasse 9 G mit Lehrer Helmut Bürger (oben, l.).

Garmisch-Partenkirchen – Das Schuljahr ging mit Beethoven zu Ende. „Freude schöner Götterfunken“ spielten die Bläser und sang der Chor der Bürgermeister-Schütte-Mittelschule Garmisch-Partenkirchen. Es war eine feierliche Zeremonie, mit der die Jugendlichen am Freitagvormittag im Kongresshaus aus der Schule entlassen wurden. Eine Ode an die Freude. Die stand im Vordergrund. Auch wenn der Abschied dem einen oder anderen sichtlich schwerfiel.

33 Schülerinnen und Schüler bekamen ihr Zeugnis überreicht. 14 davon freuen sich über den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule. 19 Absolventen beschritten den M-Zug, sie haben jetzt die Mittlere Reife in der Tasche. Bei der Abschlussfeier erhielt jeder Schüler zum Abschied eine Sonnenblume. Sie soll die jungen Männer und Frauen symbolisch auf ihrem weiteren Weg begleiten. Ein Zeichen für Lebensfreude und Freundschaft.

Die Gemeinschaft nahm in diesem Jahrgang tatsächlich eine besondere Rolle ein. Bei Fahrten nach Berlin, Amsterdam und Norwegen stärkten sie den Zusammenhalt. „Es ist für Euch, aber auch für uns eine Zäsur.“ Mit diesen Worten wandte sich Rektorin Stefanie Schmidt an die Absolventen. Weil die Schüler kein eigenes Abschlussmotto hatten, dachte sich das Kollegium für sie eines aus, in dem viel Herzenswärme steckt: „Schade, dass Ihr geht.“

„Ihr habt einen bedeutenden Meilenstein in Eurem Leben erreicht“, sagte Schmidt. Sie sei stolz, aber auch ein wenig wehmütig. Respekt, Vielfalt und Wertschätzung standen bei den Schülern stets im Mittelpunkt. Auch wenn manche vor großen Herausforderungen standen. „Es gab einige, die innerhalb kürzester Zeit Deutsch lernen mussten“, betonte die Schulleiterin und adelte die Absolventen: „Genau solche jungen Erwachsenen brauchen wir in unserer Gesellschaft.“

Respekt zollte auch die Garmisch-Partenkirchner Vizebürgermeisterin Claudia Zolk (CSU) den Absolventen. „Ihr verlasst die Schule mit einem Koffer voller Lebenswerkzeug“, sagte Zolk und unterstrich dabei vor allem die Praxisnähe der Schule.

Nicht nur untereinander, auch zu den Lehrern pflegten die Schüler offenbar ein enges Verhältnis. „Das waren die zwei schönsten Schuljahre, die ich hatte“, erklärte Helmut Bürger, Lehrer der Klasse 9G. Thomas Härter, der die Klasse 10M betreute, war zu Tränen gerührt. Er kennt seine Schüler gut. „Sicher hat auch mal die Künstliche Intelligenz geholfen“, sagte er augenzwinkernd. Beide Lehrer verstanden den Abschied nicht nur als Ende, sondern auch als Neuanfang.

VINZENT FISCHER

Die Absolventen der Bürgermeister-Schütte-Schule

Klasse 9G: Denis Davchev, Emily Kleisl, Joleen Klohs, Martin Reiser, Hanaa Saed Eddin, Leen Saleh, Tino Schiebel, Marina Schnitzer, Sebastian Sedlmeyer, Luca Sommer, Mycola Troshyn, Lina Werner, Dilek Yüksel, Felix Zenker.

Klasse 10M: Albion Aliu, Anna-Lena Baur, Martina Boiadjieva, Dennis Efimov, Paul Engwer, Genoveva Grasegger, Johanna Grasegger, Ludwig Grünauer, Dunya Hussein, Diyar Kara, Lyuboslav Kostov, Kilian Kuger, Sebastian Lorenz, Sarah Maderspacher, Yannic Meister, Alejandra Parthena Nenekidis, Michael Reindl, Florian Weißer, Tino Zrno